

MAN setzt bei der Planung von Elektroflotten auf INIT-Software

Auch bei MAN Truck & Bus werden aktiv die Weichen für die Elektromobilität gestellt. Der Anbieter von Nutzfahrzeugen und Transportlösungen unterstützt seine Kunden in Beratungsprojekten bei der Einführung von Elektrobussen, -LKWs und -Vans – und setzt hierbei auf das Know-how der INIT-Tochtergesellschaft initplan GmbH: MAN-Kunden profitieren jetzt von den Ergebnissen aus eMOBILE-PLAN, der Simulations- und Planungslösung der initplan, indem sie MAN ermöglicht, bereits im Vorfeld die planerischen Herausforderungen ganzheitlich zu betrachten, um mögliche Fehlinvestitionen zu vermeiden.

Die Beratungssparte der MAN Truck & Bus, MAN Transport Solutions, unterstützt ihre Kunden bei der frühzeitigen Ausrichtung ihrer Liniennetze und der Infrastruktur auf den Einsatz von alternativ angetriebenen Fahrzeugen.

Hierzu suchte MAN Transport Solutions eine Softwarelösung, die die Erstellung und Analyse von möglichen Einsatzszenarien von Elektrobussen unterstützt und vereinfacht

– und wurde fündig bei initplan. eMOBILE-PLAN erlaubt eine systemgestützte, automatisierte Planung von Umläufen unter Berücksichtigung der Rahmenparameter der E-Mobilität wie z. B. Ladestationen, Energieverbrauch oder Batteriekapazitäten. Die Netz- und Fahrplandaten sowie die aktuellen Umläufe können über die Standardschnittstelle VDV 452 aus anderen Planungssystemen importiert werden. Bereits bestehende Umläufe lassen sich hinsichtlich ihrer Eignung für Elektrofahrzeuge analysieren.

Ausschlaggebend für die Zusammenarbeit mit initplan ist laut Michael Voll, Leiter von MAN Transport Solutions Network Analysis, „nicht nur die technische Ausgereiftheit des Systems, sondern auch die hohe Kompetenz der handelnden Personen“.

„Mit eMOBILE-PLAN tragen wir wesentlich dazu bei, dass für MAN-Kunden der Einführungsprozess der Elektromobilität sicher, kalkulierbar und effizient gestaltet wird“, zeigt sich initplan-Geschäftsführer Ulrich Schmidt überzeugt.



Michael Voll, Leiter von MAN Transport Solutions Network Analysis, und Ulrich Schmidt, Geschäftsführer initplan GmbH, vereinbaren ihre Zusammenarbeit (Bild: initplan).